

Prof. Dr. Armin Schäfer

Datenvisualisierung mit R (SoSe 2025)

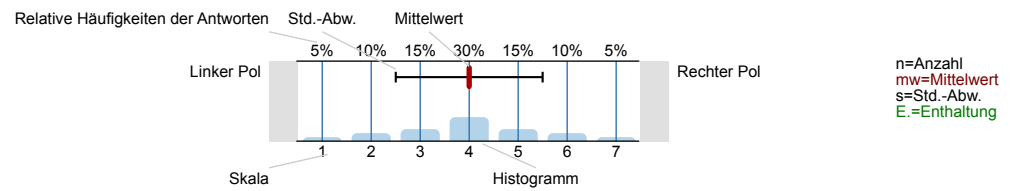
Erfasste Fragebögen/number of questionnaires analyzed = 15



Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

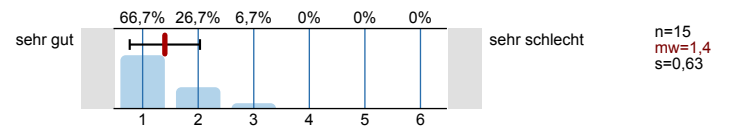
Legende

Fragestext

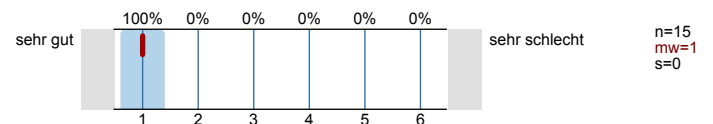


Gesamtbewertung

Wie bewerten Sie die Lehrveranstaltung insgesamt?

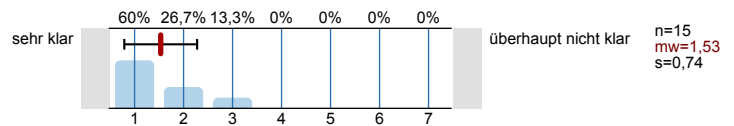


Wie bewerten Sie die Lehre des/der Dozierenden insgesamt?

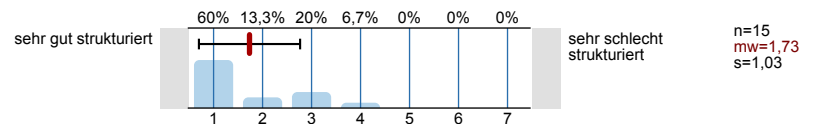


Fragen zur Lehrveranstaltung

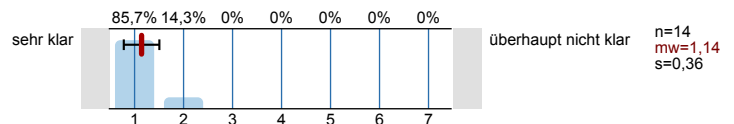
Die Lernziele dieser Lehrveranstaltung sind mir ...



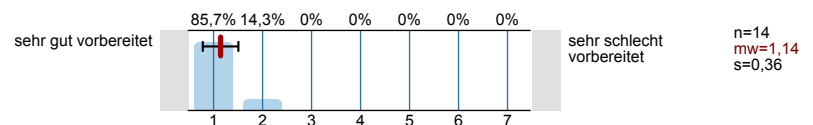
Der Lehrstoff ist ...



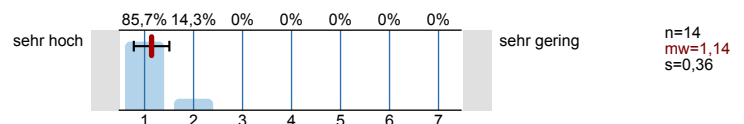
Der Gesamtaufbau der Lehrveranstaltung (z. B. Lerneinheiten, Verteilung von Aufgaben, Studien- oder Prüfungsleistung) ist mir ...



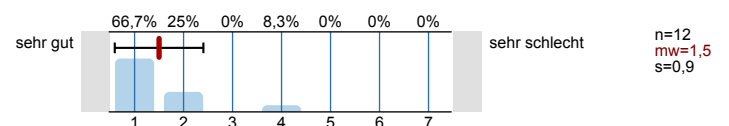
Die Lehrveranstaltung ist didaktisch ...



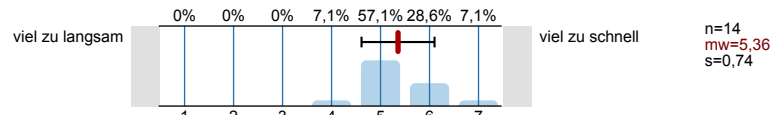
Die Hilfsbereitschaft des/der Dozierenden ist ...



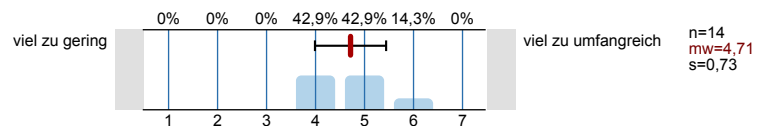
Die Betreuung der Lehrveranstaltung (z. B. per E-Mail, (Online-)Sprechstunde) ist ...



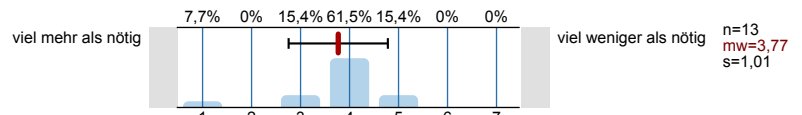
Das Tempo der Lehrveranstaltung ist ...



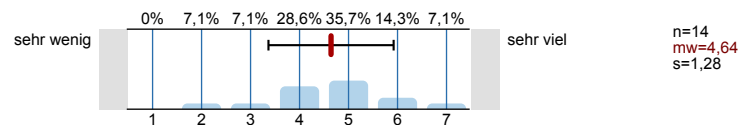
Die Stoffmenge der Lehrveranstaltung insgesamt ist ...



Für diese Lehrveranstaltung lerne ich ...



Wie viel Zeit haben Sie bisher im Vergleich zu ähnlichen Veranstaltungen in diese Lehrveranstaltung investiert?

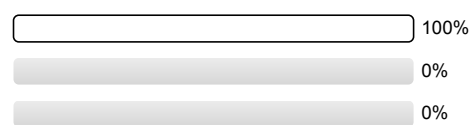


Haben Sie im Rahmen der Lehrveranstaltung ein Feedback erhalten?

ja, zu meinen Beiträgen (z. B. Referat, Diskussionsbeitrag, Übungsaufgabe, Protokoll, Wissensstandabfrage)

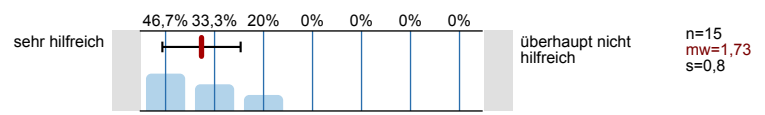
nein, es gab (bisher) keinen Anlass

nein, aber ich hätte mir generell mehr Feedback gewünscht

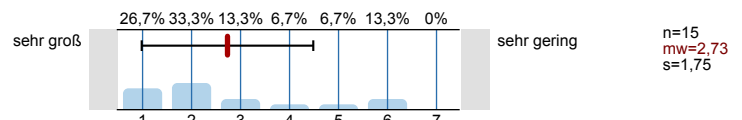


n=15

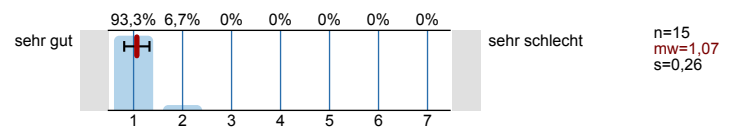
Das Feedback war ...



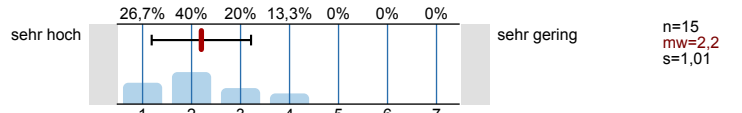
Wie groß war Ihr Interesse am Thema der Lehrveranstaltung unmittelbar vor Beginn der Lehrveranstaltung?



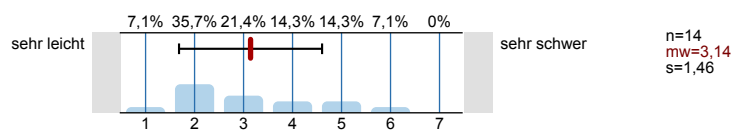
Die Qualität bereitgestellter Arbeitsmaterialien (z. B. Präsentationsfolien, Skripte, Literatur, Audiomaterial, Videomaterial) ist ...



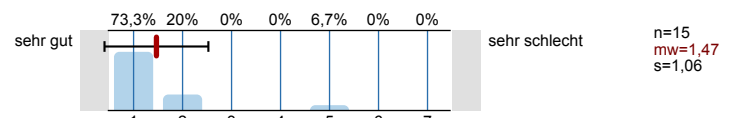
Die Beteiligung der Studierenden in der Lehrveranstaltung ist ...



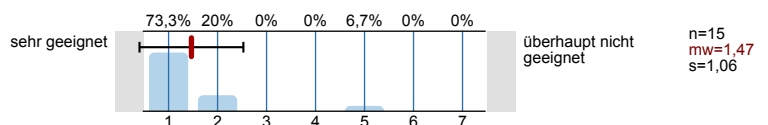
Das Lernen im Studium fiel mir bisher ...



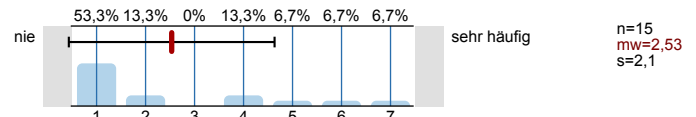
Meine technischen Voraussetzungen (z. B. Laptop, Webcam, Software) für die Teilnahme an der Lehrveranstaltung sind ...



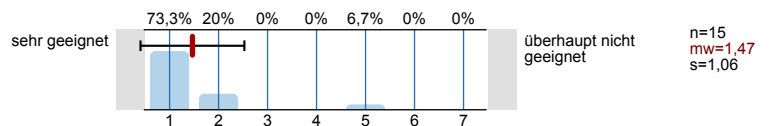
Das verwendete Lernmanagementsystem bzw. die verwendete Kommunikationsform (Ilias, Moodle, Reader, E-Mail-Austausch u. ä.) ist für diese Lehrveranstaltung ...



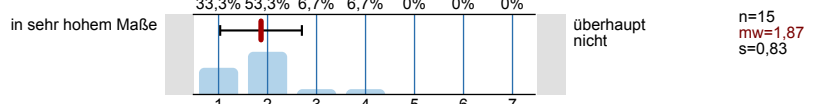
Wie häufig traten technische Probleme aufgrund von Überlastungen der Systeme auf?



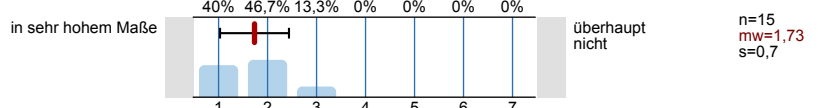
Der Veranstaltungsraum (Größe, Ausstattung, Raumluft, Temperatur, Erreichbarkeit, etc.) ist für diese Lehrveranstaltung ...



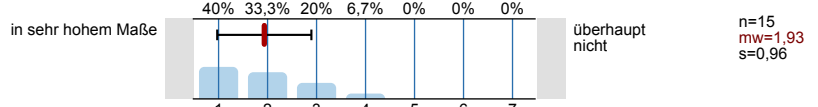
In welchem Ausmaß ist Ihr Wissen zur behandelten Thematik durch die Teilnahme an der Lehrveranstaltung gestiegen?



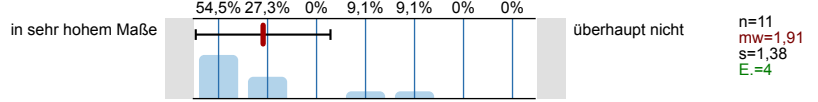
In welchem Ausmaß wurden die Studierenden durch die Teilnahme an der Lehrveranstaltung motiviert (z. B. zum selbstständigen Lernen und eigenverantwortlichen Arbeiten)?



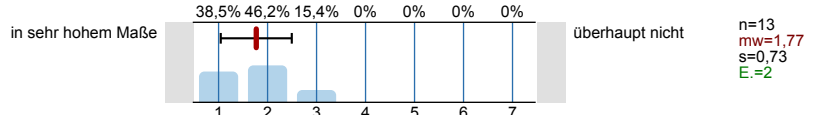
In welchem Ausmaß können Sie durch die Teilnahme an der Lehrveranstaltung Probleme und Zusammenhänge in der behandelten Thematik erkennen?



In welchem Ausmaß fühlen Sie sich durch die Teilnahme an der Lehrveranstaltung auf Ihre Studien- oder Prüfungsleistung vorbereitet?



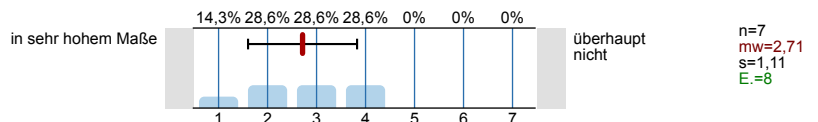
In welchem Ausmaß konnten Sie Kenntnisse und/oder Fertigkeiten für Ihr späteres Berufsfeld erwerben?



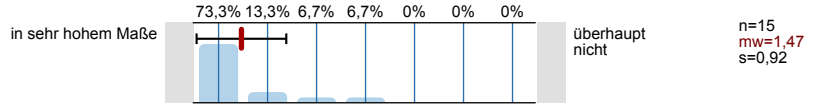
Fragen zu Kompetenzerwerb und -weiterentwicklung

Fachkompetenzen: Fachkenntnisse und Fachmethoden sowie deren Anwendung

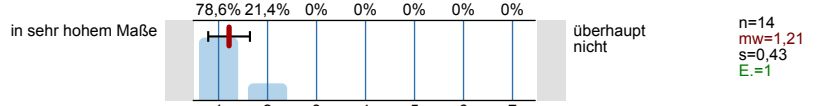
Fachspezifische theoretische Kenntnisse (Fachwissen zu zentralen Theorien, Themen)



Fachspezifische methodische Kenntnisse (Kenntnis von speziellen Analyse-/Forschungsverfahren, Computerprogrammen)

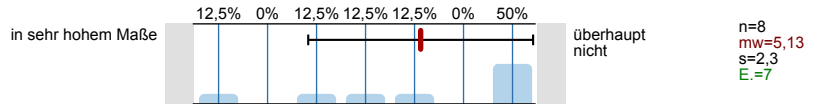


Praktische und anwendungsbezogene fachliche Fähigkeiten (Anwendung von speziellen Analyse-/Forschungsverfahren, Computerprogrammen)

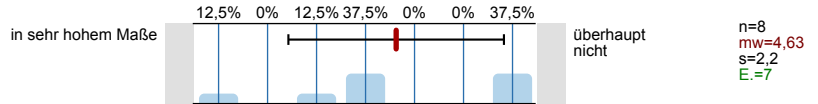


Methodenkompetenzen: Vom Fach unabhängig einsetzbare Kenntnisse und Fähigkeiten, die es ermöglichen neue und komplexe Aufgaben und Probleme selbständig und flexibel zu bewältigen

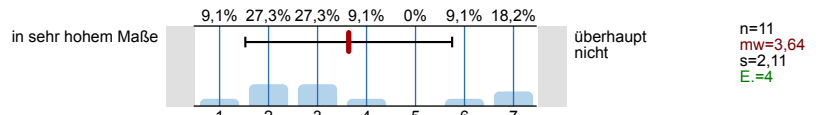
Wissenschaftliches Schreiben (Fähigkeit, Berichte, Protokolle oder wissenschaftliche Aufsätze zu verfassen)



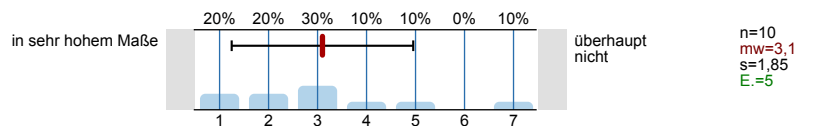
Präsentationsfähigkeit (Fähigkeit, Produkte, Ideen oder Berichte einem Publikum zu präsentieren)



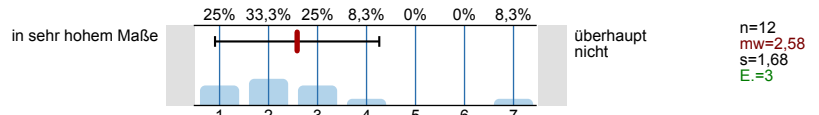
Analytische Fähigkeiten (Fähigkeit, komplexe Sachverhalte zu erfassen, sie zu gliedern und Beziehungen zwischen einzelnen Aspekten herzustellen)



Informations- und Wissensmanagement (Fähigkeit, Informationen aus verschiedenen Quellen zu erschließen, aufzubereiten und zu analysieren)

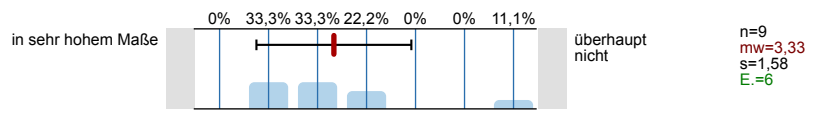


Transferfähigkeit (Fähigkeit, vorhandenes Wissen auf neue Fragestellungen anzuwenden)

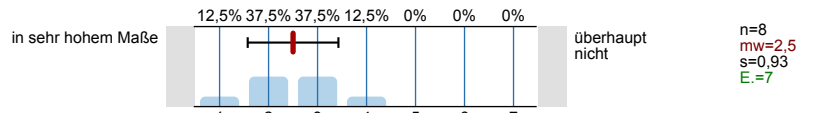


Sozialkompetenzen: Kenntnisse und Fähigkeiten in Bezug auf Kommunikation, Kooperation und Konflikte in verschiedenen Lebenssituationen

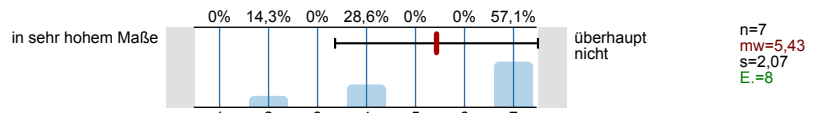
Teamfähigkeit (Fähigkeit, mit anderen produktiv und kooperativ zusammenzuarbeiten)



Kommunikative Fähigkeiten (Fähigkeit, sich verständlich und am Empfänger orientiert auszudrücken)

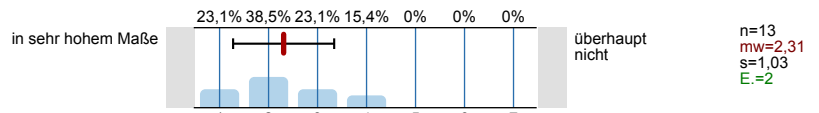


Diskussionsfähigkeit (Fähigkeit, den eigenen Standpunkt angemessen argumentativ zu vertreten und die Position(en) anderer zu berücksichtigen)

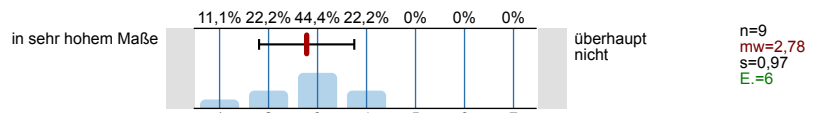


Selbstkompetenzen: Kenntnisse, Fähigkeiten sowie die Bereitschaft eigenständig und verantwortlich zu handeln, das eigene Handeln und das Handeln anderer zu reflektieren und sich weiterzuentwickeln

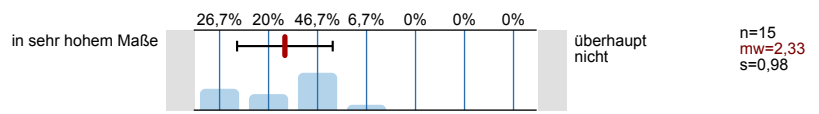
Selbstdisziplin (Fähigkeit, konsequent seine Ziele zu verfolgen und sich nicht von anderen Dingen ablenken zu lassen)



Belastungsfähigkeit (Fähigkeit, unter physischen und psychischen Belastungen arbeiten zu können)



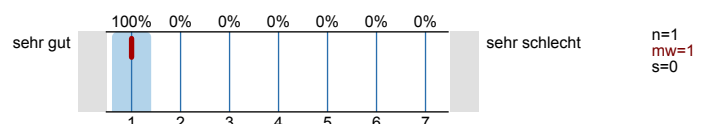
Selbstständiges Arbeiten (Fähigkeit, innerhalb eines abgesteckten Rahmens arbeitsrelevante Entscheidungen zu treffen und in die Tat umsetzen zu können)



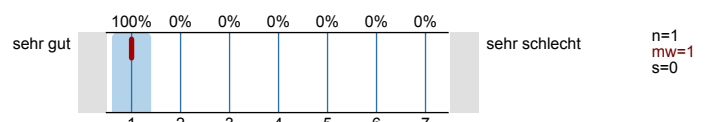
Fragen des/der Dozierenden

An dieser Stelle folgt die Bewertung der eigenen Fragen des/der Dozierenden. Falls der/die Dozierende Ihnen keine eigenen Fragen zu seiner/ihrer Lehrveranstaltung gestellt hat, klicken Sie bitte auf "Weiter".

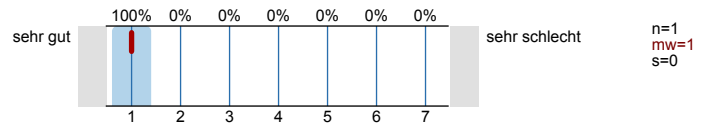
[FRAGE 1]



[FRAGE 2]

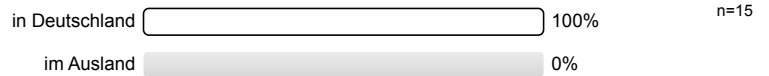


[FRAGE 3]

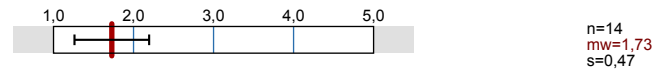


Studium, Lernen und (bisherige) Leistungen

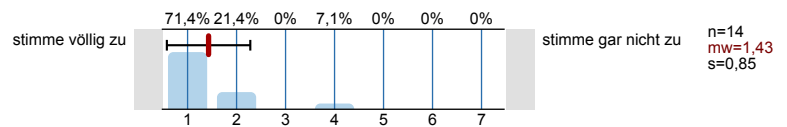
Wo haben Sie Ihre Hochschulzugangsberechtigung erworben?



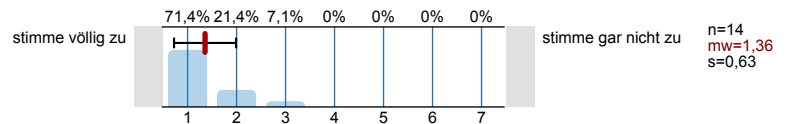
Welche Durchschnittsnote hatten Sie in dem Zeugnis, mit dem Sie Ihre Hochschulzugangsberechtigung erworben haben?



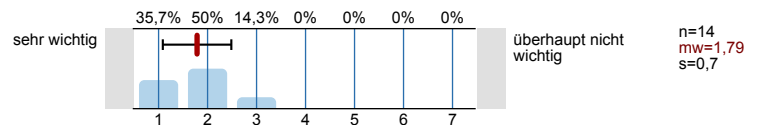
Studium und Hochschule leisten einen Beitrag zu meiner persönlichen Weiterentwicklung.



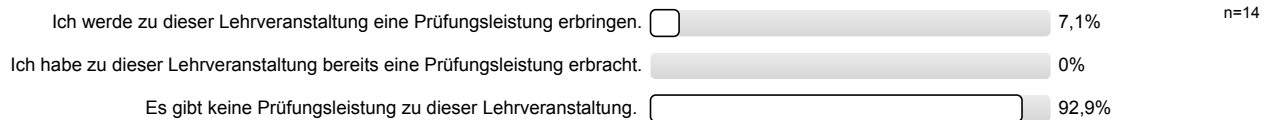
Wissenschaft und Forschung leisten einen Beitrag zur gesellschaftlichen Entwicklung/zu unserer Gesellschaft.



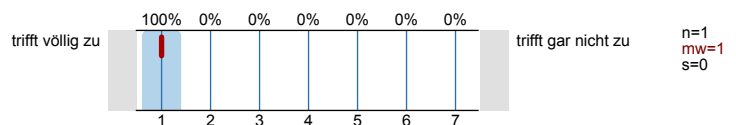
Wie wichtig ist Ihnen der Erwerb von Kenntnissen und/oder Fertigkeiten für Ihr späteres Berufsfeld?



Was trifft auf Sie zu?



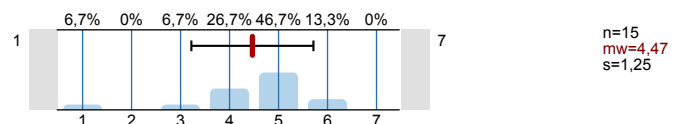
Ich werde die Prüfungsleistung mit einer Note bestehen, die meinem Anspruch entsprechen wird.

**Bitte schätzen Sie sich auf einer Skala von 1 bis 7 selbst ein:**

1 = "ausschließlich gezielt meine Prüfungen bestmöglich zu bestehen"

7 = "unabhängig von meinen Leistungen und Prüfungen vertieftes Wissen und Verständnis für meine Studieninhalte zu erlangen"

Hauptsächlich lerne ich im Studium um ...



Profillinie

Teilbereich: FB 02 - Sozialwissenschaften, Medien und Sport

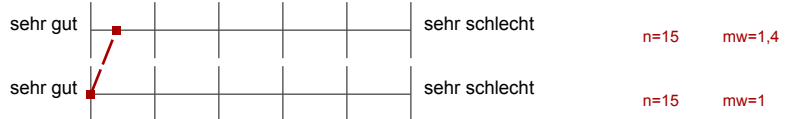
Name der/des Lehrenden: Prof. Dr. Armin Schäfer

Titel der Lehrveranstaltung: Datenvisualisierung mit R (MZLVB_SoSe25_246)
(Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

Gesamtbewertung

Wie bewerten Sie die Lehrveranstaltung insgesamt?



Wie bewerten Sie die Lehre des/der Dozierenden insgesamt?



Fragen zur Lehrveranstaltung

Die Lernziele dieser Lehrveranstaltung sind mir ...



Der Lehrstoff ist ...



Der Gesamtaufbau der Lehrveranstaltung (z. B. Lerneinheiten, Verteilung von Aufgaben, Studien- oder Prüfungsleistung) ist mir ...



Die Lehrveranstaltung ist didaktisch ...



Die Hilfsbereitschaft des/der Dozierenden ist ...



Die Betreuung der Lehrveranstaltung (z. B. per E-Mail, (Online-)Sprechstunde) ist ...



Das Tempo der Lehrveranstaltung ist ...



Die Stoffmenge der Lehrveranstaltung insgesamt ist ...



Für diese Lehrveranstaltung lerne ich ...



Wie viel Zeit haben Sie bisher im Vergleich zu ähnlichen **Veranstaltungen** in diese Lehrveranstaltung investiert?



Das Feedback war ...



Wie groß war Ihr Interesse am Thema der Lehrveranstaltung unmittelbar vor Beginn der Lehrveranstaltung?



Die Qualität bereitgestellter Arbeitsmaterialien (z. B. Präsentationsfolien, Skripte, Literatur, Audiomaterial, Videomaterial) ist ...



Die Beteiligung der Studierenden in der Lehrveranstaltung ist ...



Das Lernen im Studium fiel mir bisher ...



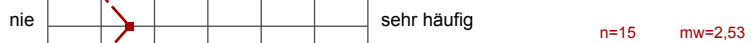
Meine technischen Voraussetzungen (z. B. Laptop, Webcam, Software) für die Teilnahme an der Lehrveranstaltung sind ...



Das verwendete Lernmanagementsystem bzw. die verwendete Kommunikationsform (Ilias, Moodle, Reader, E-Mail-Austausch u. ä.) ist für diese Lehrveranstaltung ...



Wie häufig traten technische Probleme aufgrund von Überlastungen der Systeme auf?



Der Veranstaltungsraum (Größe, Ausstattung, Raumluft, Temperatur, Erreichbarkeit, etc.) ist für diese Lehrveranstaltung ...



In welchem Ausmaß ist Ihr Wissen zur behandelten Thematik durch die Teilnahme an der Lehrveranstaltung gestiegen?



In welchem Ausmaß wurden die Studierenden durch die Teilnahme an der Lehrveranstaltung motiviert (z. B. zum selbstständigen Lernen und eigenverantwortlichen	in sehr hohem Maße		überhaupt nicht	n=15	mw=1,73
In welchem Ausmaß können Sie durch die Teilnahme an der Lehrveranstaltung Probleme und Zusammenhänge in der behandelten Thematik erkennen?	in sehr hohem Maße		überhaupt nicht	n=15	mw=1,93
In welchem Ausmaß fühlen Sie sich durch die Teilnahme an der Lehrveranstaltung auf Ihre Studien- oder Prüfungsleistung vorbereitet?	in sehr hohem Maße		überhaupt nicht	n=11	mw=1,91
In welchem Ausmaß konnten Sie Kenntnisse und/oder Fertigkeiten für Ihr späteres Berufsfeld erwerben?	in sehr hohem Maße		überhaupt nicht	n=13	mw=1,77

Fragen zu Kompetenzerwerb und -weiterentwicklung

Fachspezifische theoretische Kenntnisse (Fachwissen zu zentralen Theorien, Themen)	in sehr hohem Maße		überhaupt nicht	n=7	mw=2,71
Fachspezifische methodische Kenntnisse (Kenntnis von speziellen Analyse-/Forschungsverfahren, Computerprogrammen)	in sehr hohem Maße		überhaupt nicht	n=15	mw=1,47
Praktische und anwendungsbezogene fachliche Fähigkeiten (Anwendung von speziellen Analyse-/Forschungsverfahren, Computerprogrammen)	in sehr hohem Maße		überhaupt nicht	n=14	mw=1,21
Wissenschaftliches Schreiben (Fähigkeit, Berichte, Protokolle oder wissenschaftliche Aufsätze zu verfassen)	in sehr hohem Maße		überhaupt nicht	n=8	mw=5,13
Präsentationsfähigkeit (Fähigkeit, Produkte, Ideen oder Berichte einem Publikum zu präsentieren)	in sehr hohem Maße		überhaupt nicht	n=8	mw=4,63
Analytische Fähigkeiten (Fähigkeit, komplexe Sachverhalte zu erfassen, sie zu gliedern und Beziehungen zwischen einzelnen Aspekten herzustellen)	in sehr hohem Maße		überhaupt nicht	n=11	mw=3,64
Informations- und Wissensmanagement (Fähigkeit, Informationen aus verschiedenen Quellen zu erschließen, aufzubereiten und zu analysieren)	in sehr hohem Maße		überhaupt nicht	n=10	mw=3,1
Transferfähigkeit (Fähigkeit, vorhandenes Wissen auf neue Fragestellungen anzuwenden)	in sehr hohem Maße		überhaupt nicht	n=12	mw=2,58
Teamfähigkeit (Fähigkeit, mit anderen produktiv und kooperativ zusammenzuarbeiten)	in sehr hohem Maße		überhaupt nicht	n=9	mw=3,33
Kommunikative Fähigkeiten (Fähigkeit, sich verständlich und am Empfänger orientiert auszudrücken)	in sehr hohem Maße		überhaupt nicht	n=8	mw=2,5
Diskussionsfähigkeit (Fähigkeit, den eigenen Standpunkt angemessen argumentativ zu vertreten und die Position (en) anderer zu berücksichtigen)	in sehr hohem Maße		überhaupt nicht	n=7	mw=5,43
Selbstdisziplin (Fähigkeit, konsequent seine Ziele zu verfolgen und sich nicht von anderen Dingen ablenken zu lassen)	in sehr hohem Maße		überhaupt nicht	n=13	mw=2,31
Belastungsfähigkeit (Fähigkeit, unter physischen und psychischen Belastungen arbeiten zu können)	in sehr hohem Maße		überhaupt nicht	n=9	mw=2,78
Selbstständiges Arbeiten (Fähigkeit, innerhalb eines abgesteckten Rahmens arbeitsrelevante Entscheidungen zu treffen und in die Tat umsetzen zu können)	in sehr hohem Maße		überhaupt nicht	n=15	mw=2,33

Fragen des/der Dozierenden

[FRAGE 1]	sehr gut		sehr schlecht	n=1	mw=1
[FRAGE 2]	sehr gut		sehr schlecht	n=1	mw=1
[FRAGE 3]	sehr gut		sehr schlecht	n=1	mw=1

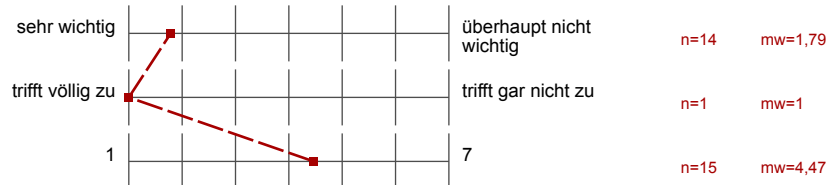
Studium, Lernen und (bisherige) Leistungen

Welche Durchschnittsnote hatten Sie in dem Zeugnis, mit dem Sie Ihre Hochschulzugangsberechtigung erworben haben?	1 (Note 1,0 bis 5,0)		5	n=14	mw=1,73
Studium und Hochschule leisten einen Beitrag zu meiner persönlichen Weiterentwicklung.	stimme völlig zu		stimme gar nicht zu	n=14	mw=1,43
Wissenschaft und Forschung leisten einen Beitrag zur gesellschaftlichen Entwicklung/zu unserer Gesellschaft.	stimme völlig zu		stimme gar nicht zu	n=14	mw=1,36

Wie wichtig ist Ihnen der Erwerb von Kenntnissen und/oder Fertigkeiten für Ihr späteres Berufsfeld?

Ich werde die Prüfungsleistung mit einer Note bestehen, die meinem Anspruch entsprechen wird.

Hauptsächlich lerne ich im Studium um ...



Auswertungsteil der offenen Fragen

Offene Fragen zur Lehrveranstaltung

Was hat Ihnen an der Lehrveranstaltung besonders gut gefallen?

- - Die Qarto-Präsentationen sind sehr gut, verständlich und haben oft auch zusätzliche Informationen
 - Die Übungsaufgabe fand ich gut gestellt, um das Gelernte auch nutzen zu müssen
- Angenehmes Lerntempo
Sehr gute Hilfestellung bei Problemen
- Arbeit mit Folien, jeder Code steht zur Verfügung. Das Tempo ist schnell, aber nicht zu schnell
- Bandbreite an vermittelten Kenntnissen
- Dass das Thema Datenvisualisierung wirklich komplett von der Basis an begonnen wurde.
Zudem wurde man dazu ermutigt, die Dinge selbst auszuprobieren und trotzdem wird ein gut strukturiertes Skript zum Nachschauen zur Verfügung gestellt.
- Die gut strukturierte Art und die Fachassistenz durch den Professor, der alle Zusammenhänge geduldig und stets zur vollsten Zufriedenheit erklärt hat
- Die Mühe, die sich Herr Schäfer gemacht hat, Dinge für uns aufzubereiten und die Organisation war perfekt.
- Es ist ein Kurs mit starkem Praxisbezug. Somit habe ich so viel gelernt wie in kaum einem anderen Kurs.
Außerdem gab es zu Themen, die uns besonders interessiert haben, aber von unserem Thema abwichen, trotzdem extra Material, welches uns die Themen erklärt hat.
- Ich fand das Tempo gut, die Vorbereitung war sehr gut, Herr Dr. Schäfer war sehr hilfsbereit. Die Übungsaufgabe war sehr hilfreich.
- Ich finde man hat einen guten Überblick erhalten über R und die Funktionsweisen.
- Sehr interaktiv und hilfreich, auch gerade die Arbeit mit den Daten war eindrucksvoll und ging über meine anfängliche Erwartung hinaus
- Sehr motivierter Dozent, gut strukturierter Inhalt
- Super nette Atmosphäre, sehr hilfsbereit
- Thema, sehr aktuell mit R

Was würden Sie verbessern?

- - Die Zeitliche Abstimmung, oft war entweder zu wenig oder zu viel in einer Sitzung behandelt, viel fiel dann meist „in die nächste Woche“
 - öfters gab es in den Folien Probleme mit der Benennung von Datensätzen, einmal heist er x dann y, obwohl eigentlich der selbe Datensatz benutzt werden soll
- Die SWS hierfür erhöhen
- Ein bisschen weniger Stoff
- Eine „Zusammenfassung“ vor jeder Stunde, was gebraucht wird (packages, Datensätze)
- Gerne könnte der Kurs etwas langsamer sein, oft sind Leute nicht mitgekommen
- Ich würde den Kurs auch besuchen, wenn er vierstündig wäre. Denn es ist viel wichtiger Inhalt und manchmal ist wenig Zeit, genug selbst auszuprobieren. Aber ich würde auch am Inhalt nicht kürzen wollen.
- Nichts
- Teilweise fand ich es zu viele Einschübe zwischendurch, die ich mir nicht alle merken konnte. Vielleicht wäre es gut gewesen, manchmal eher sehr basic zu starten und dann Stück für Stück die Erweiterungen einzuführen
- Zum Teil war es mir echt zu schnell und man verliert dann leider den Anschluss

Fragen des/der Dozierenden